

99006050001000, 99006050001000

Biologische Arbeitsstoffe, Gefährdungsbeurteilung/Risikoermittlung

Heruntergeladen am 27.06.2025

<https://fimportal.de/xzufi-services/9890114/L100001>

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99006050001000, 99006050001000
Leistungsbezeichnung I	Biologische Arbeitsstoffe, Gefährdungsbeurteilung/Risikoermittlung
Leistungsbezeichnung II	
Typisierung	3 - Bundesaufsichtsverwaltung: Regelung
Quellredaktion	Hessen
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus
Freigabestatus Bibliothek	fachlich freigegeben (silber)
Begriffe im Kontext	Vorsorgeuntersuchungen, Pilze, Bakterien, Schutzmaßnahmen, Zellkulturen, Gefährdungsbeurteilung, Arbeitsschutz, Risikoermittlung, Endoparasiten, Gesundheitsschutz, Biostoffverordnung, GVO, Hygieneplan, biologische Arbeitsstoffe, Toxizität, Viren, Arbeitssicherheit, Mikroorganismen
Leistungstyp	Leistungsobjekt mit Verrichtung

Modul	Sachverhalt
Leistungsgruppierung	Arbeitsschutz (006)
Verrichtungskennung	Erteilung (001)
SDG-Informationsbereich	Erlangung von Lizenzen, Genehmigungen oder Zulassungen im Hinblick auf die Gründung und Führung eines Unternehmens
Lagen Portalverbund	Erlaubnisse und Genehmigungen (2010400), Arbeitssicherheit (2030500)
Einheitlicher Ansprechpartner	Nein
Fachlich freigegeben am	28.10.2016
Fachlich freigegeben durch	Hessisches Ministerium für Soziales und Integration
Handlungsgrundlage	https://www.gesetze-im-internet.de/biostoffv_2013/index.html https://www.gesetze-im-internet.de/biostoffv_2013/index.html
Teaser	
Volltext	<p>Unter biologischen Arbeitsstoffen werden Mikroorganismen wie z.B. Bakterien, Viren, Parasiten und Zellkulturen verstanden. Der Umgang mit biologischen Arbeitsstoffen kann zu Infektionen, Allergien oder Atemwegserkrankungen führen. Daher gelten branchenübergreifend Arbeitgeberpflichten bei Tätigkeiten mit biologischen Arbeitsstoffen zum Schutz von Beschäftigten. Sowohl in offenkundigen Anwendungen (z.B. Labor, Pharmaindustrie, Biotechnologie) als auch in Fällen, die auf den ersten Blick nicht offensichtlich sind, ist dies von Bedeutung.</p> <p>Beispiele dafür sind Umgang mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Menschen (Kindertagesstätten, Gesundheitswesen und Pflegedienste) • Tieren, Pflanzen und deren Produkten • Abfällen, Abwässern oder Materialien, die biologische Arbeitsstoffe freisetzen.
Erforderliche Unterlagen	Anzeigeformular für Tätigkeiten mit biologischen

Modul

Sachverhalt

Arbeitsstoffen erhalten Sie beim zuständigen Regierungspräsidium; zum Download werden diese außerdem angeboten auf den Internetseiten der Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel.
<https://rp-darmstadt.hessen.de/gesundheits-und-soziales/arbeitsschutz/arbeitsstoffe/biostoffe>
<https://rp-giessen.hessen.de/arbeits-und-verbraucherschutz/arbeitsstoffe/biologische-arbeitsstoffe>
<https://rp-kassel.hessen.de/arbeits-und-verbraucherschutz/arbeitsschutz/gefahrlche-arbeitsstoffe/biologische-arbeitsstoffe>
<https://rp-darmstadt.hessen.de/gesundheits-und-soziales/arbeitsschutz/arbeitsstoffe/biostoffe>
<https://rp-giessen.hessen.de/arbeits-und-verbraucherschutz/arbeitsstoffe/biologische-arbeitsstoffe>
<https://rp-kassel.hessen.de/arbeits-und-verbraucherschutz/arbeitsschutz/gefahrlche-arbeitsstoffe/biologische-arbeitsstoffe>

Voraussetzungen

Kosten

Verfahrensablauf

Bearbeitungsdauer

Frist

weiterführende Informationen

Hinweise

Rechtsbehelf

Kurztext

Ansprechpunkt

An das zuständige Regierungspräsidium.

Zuständige Stelle

Formulare

Ursprungsportal

Biologische Arbeitsstoffe, Gefährdungsbeurteilung/Risikoermittlung, Biological agents, hazard assessment/risk identification